

DAS NORDLICHT

Evangelischer Gemeindebrief Arheilgen / Wixhausen



AUFERSTEHUNGSGEMEINDE
KREUZKIRCHENGEMEINDE
KIRCHENGEMEINDE WIXHAUSEN

SEPTEMBER, OKTOBER, NOVEMBER 2026 · Nr. 12



An(ge)dacht.....	3
Quartalsrückblick in Bildern	5
Neues aus dem Nachbarschaftsraum	9

KIRCHENGEMEINDE WIXHAUSEN

45 Jahre mit Herz und Verstand im Traumberuf aktiv	11
Die Geschichte des Sports aus Sicht der Frau	13
Neues entdecken beim Kindergottesdienst	14
Das Apfelfest – ein neues Familienfest für Groß und Klein	15
Märchentheater im November	16

AUFERSTEHUNGSGEMEINDE

Aus der Arbeit des Kirchenvorstands	17
Männersache.....	19
Die Wollmäuse laden ein zum Martinsmarkt	20
Einladung zur ehrenamtlichen Mitarbeit.....	21
Café plus+.....	21

KREUZKIRCHENGEMEINDE

Die Bücherei	22
Buchvorstellung: Zsömle ist weg.....	22

GOTTESDIENSTE	24
Ökumenische Friedensgebete.....	26

KINDER- UND FAMILIENGOTTESDIENSTE	27
---	----

KREUZKIRCHENGEMEINDE

Aktuelles aus dem Kirchenvorstand	28
Bandoneón trifft Streichquartett	30
Ein letztes Mal Adventsbasar in der Kreuzkirche	31
Erlebnistanz – neue Gruppe ab September.....	33

KIRCHENMUSIK/ÖKUMENE

Musikalische Angebote.....	33
----------------------------	----

KINDER UND JUGEND

CVJM Veranstaltungen.....	34
---------------------------	----

ÖKUMENE

Kino in der Kirche	35
Weitere Termine in Heilig Geist	36

ANZEIGEN	37
----------------	----

Freud und Leid in unseren Gemeinden.....	42
Gruppen und Kreise.....	44
Die Gemeinden im Überblick.....	46

RÜCKSEITE: Erntedank-Gottesdienste

Titelbild: Sommerserenade im Wixhäuser Kirchgarten von Ingo Stegmüller

Zwischen Ernte und Advent



Fabian Böhme
Pfarrer im Nachbarschaftsraum DA-Nord

„So seid nun geduldig bis zum Kommen des Herrn. Siehe, der Bauer wartet auf die kostbare Frucht der Erde und ist dabei geduldig, bis sie den Frühregen und den Spätregen empfängt. Seid auch ihr geduldig und stärkt eure Herzen; denn das Kommen des Herrn ist nahe.“ (Jakobus 5,7–8)

Liebe Gemeinde,
ich finde, die Monate zwischen September und November haben ihren ganz eigenen Charakter. Der Sommer liegt größtenteils hinter uns. Auf den Feldern wird die Ernte eingebracht, Gärten werden winterfest gemacht, die Tage werden kürzer und die dunkle Jahreszeit beginnt. Spätestens am 29. November, dem 1. Advent, werden dann die ersten Wohnungen für die bevorstehende Advents- und Weihnachtszeit geschmückt. Es ist eine Zeit des Übergangs. Nicht mehr Sommer – noch nicht Weihnachten. Eine Zeit des Wartens, eine Zeit der Geduld,

eine Zeit der Neuausrichtung: zwischen Ernte und Advent. Im Jakobusbrief begegnet uns das Bild eines Bauern. Geduldig wartet er auf die Frucht seiner Arbeit. Er hegt und pflegt seine Pflanzen, hält die Felder frei von Unkraut und freut sich darüber, wie die kostbare Frucht wächst. Aus der Sicht des Landwirts ist dies eigentlich kein herbstlicher Text – denn Jakobus beschreibt die Zeit vor der Ernte.

Gerade im Herbst bekommt dieses Bild jedoch eine besondere Anschaulichkeit. Vieles haben die Landwirte mittlerweile eingefahren, die Äcker zwischen Arheiligen und Wixhausen werden leerer und die letzten Kulturen werden geerntet. Das geduldige Warten hat sich gelohnt. Erntedank kann gefeiert werden. Zwischen Ernte und Advent – Es ist eine Zeit, die dazu einlädt, innezuhalten und zurückzuschauen. Was haben wir in diesem Jahr gesät? Was ist gelungen? Worüber dürfen wir uns freuen? Welche Früchte hat unser Glaube getragen?

Es tut gut, einmal bewusst auf das Gute zu schauen, das Gott hat wachsen lassen. Denn das Gute, auf das wir schauen dürfen, öffnet unsere Seele. Es lockert sozusagen den inneren Acker und bereitet ihn auf neues Wachstum vor.





Fortsetzung von Seite 3:

Vielleicht liegt gerade darin der besondere Charme dieser Wochen. Nicht jede freie Minute muss verplant sein, denn auch die Freude braucht ihren Raum.

Zwischen Ernte und Advent – diese Zeit darf zu einer Zeit der Erholung werden, zu einer Zeit, in der wir nach den Aufgaben des Jahres Atem holen und uns neu auf Gott ausrichten.

Jakobus schreibt: „Stärkt eure Herzen.“ Wie kann das geschehen? Ich glaube, wenn wir innehalten, beten, unseren Glauben pflegen und Gottes Gegenwart bewusst wahrnehmen. Dann kann unser Glaube reifen wie eine Frucht, die in ihren schönsten Farben erstrahlt.

Gott schenkt uns diese Zeit, damit unser Herz zur Ruhe kommt und wir uns neu auf ihn ausrichten.

So wünsche ich Ihnen für die kommenden Wochen offene Augen für die Früchte, die Gott in Ihrem Leben hat wachsen lassen, Zeiten der Erholung und ein gestärktes Herz.

*Ihr Pfarrer
Fabian Böhme*



Foto: Erika Jourdan

Spurensuche im Dorfmuseum



Foto: Uli Bangert

Biker-Segnung



Foto: Erika Jourdan

Kirchcafé im Museumshof



Foto: Thomas Lutz

Taufest-Gottesdienst



Verabschiedung Pfarrerin Barbara Themel

foto: H. Günther



Ehemalige Vikarinnen: Pfarrerinnen Astrid Horn und Miriam Fleischhacker

Foto: H. Günther



Foto: Manuela Anton

Ökumenischer Mühlhengottesdienst



Foto: Sabine Löhnner

Band aus Heilig Geist beim Familiengottesdienst der Auferstehungsgemeinde



Foto: Fabian Böhme

Ökumene-Stammtisch: Gemeinschaft, Glaube und Getränk

Jetzt wird es konkret

Die Fusion der drei Kirchengemeinden

Die Kirchenverwaltung der EKHN hat mit Schreiben vom 29. Juni 2026 den Zusammenschluss der drei Kirchengemeinden in Arheilgen und Wixhausen zur „Kirchengemeinde Arheilgen-Wixhausen“ zum 1. Januar 2027 offiziell genehmigt. Damit bleiben rund sechs Monate, um notwendige Vorbereitungen zu treffen und Beschlüsse zu fassen. Noch entscheiden die drei Kirchenvorstände getrennt, achten jedoch darauf, inhaltlich gleichlautende Beschlüsse zu fassen – besonders bei Themen, deren Wirkung erst nach der Fusion eintreten wird.

Um die Abstimmung zu erleichtern, arbeiten die Gemeinden bereits seit 2024 in einer gemeinsamen Steuerungsgruppe zusammen. Diese soll zentrale Fragen koordinieren und die Wege für Entscheidungen verkürzen. Sie beschäftigt sich aktuell mit folgenden Themen:

Der neue Kirchenvorstand ab Januar 2027

Mit der Fusion entsteht ein gemeinsamer Kirchenvorstand, der sich aus allen bisherigen Mitgliedern der drei Gemeinde-KVs zusammensetzen wird. Von diesem Gremium müssen sämtliche Ämter und Aufgaben neu besetzt oder bestätigt werden.

Zu den erforderlichen Schritten gehören:

- Erstellung der Tagesordnung für die konstituierende Sitzung
- fristgerechte Einladung durch das älteste KV-Mitglied
- Wahl einer oder eines Vorsitzenden
- Berufung der Mitglieder des Verkündigungsteams
- Vorbereitung von Vorschlägen zur Besetzung der künftigen Ortsausschüsse

Diese Themen wurden bereits jetzt in der Steuerungsgruppe gesammelt und werden weiter vorbereitet, damit der neue



Kirchenvorstand im Januar handlungsfähig ist.

Immobilien: hoher Aufwand, große Bedeutung

Für die fusionierte Gemeinde soll das Gemeindehaus neben der Auferstehungskirche das zentrale Gemeindegebäude werden. Es muss jedoch an die zukünftigen Anforderungen angepasst werden. Ein Team aus Mitgliedern aller drei Gemeinden beginnt nun mit der Planung der notwendigen Baumaßnahmen – zunächst erfolgt die Klärung der räumlichen und finanziellen Rahmenbedingungen. Auch der Immobilienbestand der Kreuzkirchengemeinde wird noch bis 2030 durch die Landeskirche finanziell unter-





Fortsetzung von Seite 9:

stützt. Diese Zeit soll genutzt werden, um eine sinnvolle Nutzung und mögliche Verwertung zu planen:

- Zukunft des Pfarrhauses nach der Verabschiedung und dem Auszug von Pfarrerin Themel – es wird zunächst an Studierende vermietet
- Nutzung des Gemeindesaals während der Bauphase an der Messeler Straße
- Prüfung, ob durch Verwertung zusätzliche finanzielle Spielräume entstehen

Auch hierfür wird ein gemeinsamer Ausschuss eingerichtet.

Neuwahl des Kirchenvorstands am 6. Juni 2027

Die Neuwahl im Juni 2027 erfordert eine frühzeitige Vorbereitung. Zentrale Fragen sind:

- Welche Aufgaben wird der neue Kirchenvorstand übernehmen?
- Welche Fähigkeiten werden dafür benötigt?

- Welche aktuellen Mitglieder stehen weiterhin zur Verfügung?
- Welche neuen Kandidierenden müssen gewonnen werden?

Dieser Prozess startet im zweiten Halbjahr 2026 und wird von allen drei Kirchenvorständen gemeinsam getragen. Die Steuerungsgruppe übernimmt dabei die inhaltliche Vorabklärung und Koordination.

Matthias Kalbfuss

45 Jahre mit Herz und Verstand im Traumberuf aktiv

Rückblick und Ausblick – zur Verabschiedung von Heike Stephan in den Ruhestand



Foto: Heike Stephan

Der Wunsch von Heike Stephan, Erzieherin zu werden, entstand schon früh. Als Schülerin besuchte sie das Internat im Schuldorf Bergstraße und fand die dortigen Erzieherinnen „ganz toll“. Nach einem 14-tägigen Praktikum in einer Kita war für sie klar: „Ich will Erzieherin im Kindergarten werden.“ Nach der mittleren Reife absolvierte sie ein Vorpraktikum in einer Kita in Seeheim. Als ihre erste Bewerbung an nur einer Fachschule abgelehnt wurde, entschloss sie sich beharrlich für ein erneutes Jahr als Vorpraktikantin. Sie bewarb sich und bekam eine Zusage an der Einrichtung, die ihr berufliches Zuhause werden sollte – beim Evangelischen Kinderhaus unterm Regenbogen, damals noch Kindergarten Bert-Brecht-Straße. „Es hat mir dort gleich gut gefallen, auch weil ich mich sehr ernst genommen fühlte.“

Nach dem erfolgreichen Abschluss ihrer Ausbildung als Erzieherin fand sie eine

Stelle im Gemeindekindergarten Weiterstadt. Doch kaum hatte sie dort angefangen, suchte der Evangelische Kindergarten Bert-Brecht-Straße in Wixhausen händelringend eine Erzieherin und fragte bei ihr an. Sie fasste sich ein Herz und wechselte 1983 nach Wixhausen. Von da an war sie dort bis zum Eintritt in den Ruhestand und bis auf die Elternzeiten für ihre eigenen Kinder ununterbrochen tätig.

Als eine der bedeutsamsten Stationen ihres Berufslebens nennt Heike Stephan die Eröffnung einer Krippe 2011. Die Gesellschaft für Schwerionenforschung meldete Bedarf und die evangelische Kirchengemeinde stimmte der Erweiterung des Hauses zu. Heike Stephan war sofort Feuer und Flamme, sich in diese neue Aufgabe einzuarbeiten und an der pädagogischen und auch baulichen Konzeption dieses Projekts federführend mitzuarbeiten. So wurde die

Fortsetzung von Seite 11:

Krippe bis in die räumliche Ausstattung hinein ihr „Baby“. Die Krippenarbeit blieb ihr bis zuletzt eine Herzensangelegenheit. Eine ganz prägende Zeit waren die 15 Jahre als stellvertretende Leitung an der Seite von Katrin Fuchs. Beide entschieden sich früh für Supervision, um ihre Zusammenarbeit gut und reflektiert zu entwickeln – kooperativ, vertrauensvoll, loyal und auf Augenhöhe. Heike Stephan beschreibt diese Jahre als „eine absolut gute Zeit“, in der vieles zum Wohle des Kinderhauses auf den Weg gebracht wurde.

In ihrer Arbeit mit den anvertrauten Kindern entwickelte sie ein klares und reflektiertes Verständnis für ihre eigene Rolle. „Ich bin nicht die Mama, nicht der Papa, nicht die Freundin. Ich bin die Erzieherin.“ Das aufmerksame Beobachten, „was teilen mir die Kinder schon durch ihren Gesichtsausdruck an Bedürfnissen, Nöten und Gefühlslagen mit“ und darauf einfühlsam und warmherzig einzugehen, ist ihr im Ar-

beitsalltag immer wichtig geblieben. Viele wunderschöne Erinnerungen trägt Heike Stephan in sich. Zu den Höhepunkten zählt das Fest zu ihrem 60. Geburtstag. Hier wurde sie von den KollegInnen und Kindern in einem kreativen Spiel zur „Königin“ gekürt. Gerne denkt sie zurück an das gelungene Zirkusprojekt 2025, das sie federführend vorbereitet und durchgeführt hat. „Es war total viel Arbeit und man staunt über die eigene Energie und Power. Durch die Freude gewinnt man Kraft und bekommt ganz viel zurück.“

Heike Stephan hat sich mutig vielen herausfordernden Situationen in ihrem Berufsleben gestellt. Sie hat schon als ganz junge Erzieherin die stellvertretende Leitung der Kita übernommen und insgesamt viermal die Kita kommissarisch geleitet, immer, wenn die Umstände es erforderten. Viele Berufspraktikanten hat sie angeleitet. Sie wurde sogar vom Regie-



Heike Stephan übergibt Nina Ackermann das Staffelholz

rungspräsidium in den Prüfungsausschuss für deren Abschlussprüfung berufen.

Nun nimmt sie Abschied von ihrem „Traumberuf“, den sie eine sehr lange Zeit ihres Lebens mit unermüdlichem Einsatz ausgeübt hat. Sie freut sich, dass sie ihre

Die Geschichte des Sports aus Sicht der Frau

Frauenfrühstück am 14. November

Zeit nun freier gestalten kann, um sich regelmäßiger mit Freunden zu treffen, die Enkelkinder zu sehen und mehr Zeit zu haben für ihre ganz große Leidenschaft – das Gärtnern.

Heike Stephan, eine „Gärtnerin“, die mit leidenschaftlichem Engagement den Boden bereitet hat, um das Wachsen, Blühen und Gedeihen vieler Generationen von Kindern in Wixhausen zu fördern und die jetzt mehr Zeit hat für die Blumen im eigenen Garten und den Besuch schöner, besonderer Gärten in der Umgebung. Nun verabschiedet sie sich aus ihrem Traumberuf. Sie gibt das Staffelholz weiter an Nina Ackermann, ihre Nachfolgerin in der stellvertretenden Leitung, und wünscht ihr alles erdenklich Gute.

Der gesamte Kirchenvorstand Wixhausen spricht Heike Stephan tiefen Dank und Anerkennung aus für ihren außerordentlichen und prägenden Einsatz im Kinderhaus unterm Regenbogen.

Angela Kopp

Sport – jeder weiß sofort, was damit gemeint ist. Doch war das eigentlich schon immer so? Das Wort „Sport“ wurde erst im 19. Jahrhundert aus dem Englischen übernommen. Aber wie sah es davor aus? Wurde in früheren Zeiten bereits Sport betrieben? Wer waren die ersten Sportler und Sportlerinnen? Spielten die Frauen eine Rolle dabei? Oder ist Frauensport eine moderne Erfindung wie das Wort selbst?

Begleiten Sie uns auf eine spannende Zeitreise zu den Anfängen der Menschheit und entdecken Sie die Geschichte des Sports aus einer besonderen Perspektive. Natürlich werfen wir auch einen Blick auf das antike Griechenland und die Olympischen Spiele. Vor allem aber gehen wir der Frage nach, welchen Platz Frauen im Sport damals einnahmen und wie hat sich ihre Rolle bis in die heutige Zeit entwickelt hat.

Das Team des Frauenfrühstücks der Evangelischen Kirchengemeinde Wixhausen lädt alle Interessierten herzlich zu diesem Vortrag und einem gemeinsamen Frühstück vom Buffet ein.



Weibliche Gladiatoren

**14. November 2026,
Frühstück 9:30 Uhr,
Vortrag 10:15 bis ca. 11:30 Uhr
Ort: Räume der Aktiven Senioren,
Ostendstraße 27–29, Wixhausen**

Parkplätze stehen im Hof zur Verfügung. Der Eintritt ist frei. Spenden sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Erika Jourdan

Neues entdecken beim Kindergottesdienst

Glauben, Gemeinschaft und viele spannende Abenteuer

Beim Kindergottesdienst ist in den kommenden Wochen wieder einiges los! Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich eingeladen, gemeinsam zu singen, zu basteln, spannende Geschichten aus der Bibel zu entdecken und jede Menge Spaß zu haben.

Den Auftakt macht das Apfelfest am 19. September, das vom Kindergottesdienst mitgestaltet wird. Freut euch auf eine fröhliche Aktion rund um den Apfel und viele schöne Begegnungen auf dem Kirchhof.

Am 18. Oktober feiern wir unseren Kindergottesdienst im Herbst. Unter dem Thema „Licht in der dunklen Jahreszeit“ wollen wir gemeinsam entdecken, wie Licht Hoffnung und Wärme schenken kann. Dazu werden wir kreativ und gestalten unsere eigenen Fackeln.

Ein besonderes Abenteuer wartet am **Freitag, 30. Oktober**, auf alle Kinder ab **6 Jahren**: Unter dem Motto „Luther auf der Spur“ begeben wir uns auf eine spannende Reise ins Mittelalter. Als kleine Detektivinnen und Detektive folgen wir den Spuren von Martin Luther, lösen knifflige Rätsel, entdecken Geheimnisse und erleben einen abwechslungsreichen Nachmittag voller Spiel, Spaß und Abenteuer. Die Aktion findet von 16:30 bis 19:00 Uhr im evangelischen Gemeindehaus „Scheune“ statt. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Und schon jetzt lohnt sich der Blick Richtung Advent: **Am 22. November beginnen die Krippenspielpromenaden.** Alle Kinder, die gerne einmal als Engel, Hirte, König oder in einer anderen Rolle die Weihnachtsgeschichte mitgestalten möchten, sind herzlich eingeladen. Gemeinsam bereiten wir das Krippenspiel für den Familiengottesdienst am Heiligen Abend vor



liengottesdienst am Heiligen Abend vor und freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter.

Wir freuen uns auf euch – kommt vorbei und entdeckt mit uns Glauben, Gemeinschaft und viele spannende Abenteuer!
Nadine Dinges

Das Apfelfest – ein neues Familienfest für Groß und Klein

Aus Tradition wird ein Fest voller Leben

Das beliebte Kelterfest entwickelt sich weiter und wird zum Apfelfest – einem bunten Familienfest, bei dem sich alles um den Apfel dreht.

Das Team des Dorfmuseums kümmert sich mit viel Herzblut um sein kleines Schatzkästchen, bewahrt Erinnerungen und macht Geschichte lebendig. Gleichzeitig möchten wir neue Wege gehen und eine Tradition schaffen, die Familien von heute begeistert. Deshalb laden wir Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns das erste Apfelfest zu feiern.

Freuen Sie sich auf einen erlebnisreichen Tag für die ganze Familie! Kinder können spielen, basteln und spannenden Apfelmärchen lauschen. Natürlich darf auch das Pressen von frischem Apfelsaft nicht fehlen – ein echtes Erlebnis für Groß und Klein. Dazu gibt es leckere Speisen und Getränke.

Auch das Dorfmuseum öffnet an diesem

Tag seine Türen. Hier können kleine und große Besucher auf Entdeckungsreise gehen und erfahren, wie das Leben früher aussah. So verbindet das Apfelfest auf besondere Weise Tradition und Gegenwart – mit Mitmachaktionen und schönen gemeinsamen Momenten.

Samstag, 19. September, von 11 bis 16 Uhr rund um das Dorfmuseum in der Untergasse 1.

Beginn um 11 Uhr mit einem Familiengottesdienst in der Kirche zum Thema Erntedank.

Anschließend erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie einen schönen Tag mit Ihren Kindern und genießen Sie die besondere Atmosphäre unseres neuen Apfelfestes. Wir freuen uns auf viele kleine und große Besucher! Wir? Das sind das Kinderhaus auf dem Pfarrhof sowie sein Förderverein, das



Kinderhaus unterm Regenbogen, das Ki-Go-Team sowie das Team vom Dorfmuseum aus Wixhausen.

Erika Jourdan

Märchentheater im November

Das Märchen von den 12 Monaten

Auch für die Märchen-Saison 2026 sind die Vorbereitungen wieder in vollem Gang. „Das Märchen von den 12 Monaten“ wird an vier November-Wochenenden von 17 DarstellerInnen und vielen fleißigen Helfern im Gemeindehaus Scheune auf die Bühne gebracht.

Die Monate März, Juni und September machen sich große Sorgen: Ihre Königin Klara ist schrecklich krank, und sie wird immer schwächer. Um Punkt sechs Uhr muss die Königin die Jahresuhr weiterdrehen. Gelingt ihr das nicht, bleibt es ewig Winter. Das wäre ganz nach dem Geschmack des Frostigen Fürsten, der sich unter falschem Vorwand im Schloss eingeschlichen hat und nun alles daransetzt, die Herrschaft für sich zu erlangen. Dafür spannt er gekonnt den Februar ein, der sich schon immer von allen ungeliebt fühlte. Die übrigen Monate suchen nach einem Heilmittel für die Königin und finden ein rätselhaftes Re-

zept, für das sie die Hilfe der Magd Luise und des Kochs Valentin brauchen. Wird es gelingen, die Königin rechtzeitig zu heilen? Der Frostige Fürst legt ihnen einige Hindernisse in den Weg, und eines ist klar: Sie müssen unbedingt den Februar auf ihre Seite bringen, sonst gibt es kein Happy End im Jahreslauf!

Auch wenn noch einiges zu proben, zu gestalten und zu überlegen ist – alle Mitwirkenden sind hoch motiviert, für das geschätzte Publikum wieder eine wundervolle, magische Märchenwelt zu erschaffen. Der Kartenvorverkauf für die acht Vorstellungen beginnt am 01.10.2026, Details werden noch bekannt gegeben. Die Theatergruppe freut sich schon jetzt auf eine tolle Saison und hoffentlich viele alte und neue Zuschauer!

Cathrin Lorenz


EV. THEATERGRUPPE WIXHAUSEN 1985

Das Märchen von den 12 Monaten

nach einem Märchen von Josef Wenzig, bearbeitet von Anette Schönberger
mit Liedern von Ralf Merten



Samstag 31.10.2026 und Sonntag 01.11.2026 je 14:30 Uhr
Samstag 07.11.2026 und Sonntag 08.11.2026 je 14:30 Uhr
Samstag 14.11.2026 und Sonntag 15.11.2026 je 14:30 Uhr
Freitag 20.11.2026 Abendvorstellung 19:00 Uhr
und Samstag 21.11.2026 14:30 Uhr

Aufführungen im Gemeindehaus Scheune, Römergasse 15, DA-Wixhausen;
 Erwachsene 5,00 €, Kinder 4,00 € - Kartenvorverkauf ab 01.10.2026
 bei Angela Kopp - Tel: 0176 34385202 E-Mail: ev.theater@t-online.de

© 2026 Evangelische Kirchengemeinde Wixhausen, Wixhausen, Wixhausen, Wixhausen

Aus der Arbeit des Kirchenvorstands

Alltag und Zukunft

Unsere beiden Jugenddelegierten Lea Horneff und Carolin Klanke haben ihr Mandat niedergelegt. Wir bedanken uns bei beiden herzlich für ihre Mitarbeit und wünschen alles Gute. Schön ist es, dass sich 2 Jugendliche bereiterklärt haben, ihnen nachzufolgen und sich als Jugenddelegierte berufen zu lassen. So begrüßen wir Paula Brinkmann und Luisa Rothmer als neue Mitglieder des Kirchenvorstands.

Zu Beginn jeder Sitzung gibt es einen Rückblick auf vergangene Gemeindeaktivitäten. Vieles gab es wieder zu berichten:

Der letzte Kneipengottesdienst wurde mit ca. 70 Besuchenden sehr gut angenommen und es gab viele positive Rückmeldungen.

Die Konfirmationsgottesdienste waren sehr schön gestaltet. Der Kirchenvorstand

bedankt sich in diesem Zusammenhang auch bei den Teamerinnen und Teamern, die durch ihren Einsatz die Konfi-Arbeit in der derzeitigen Form ermöglichen.

Die neue Gemeindegruppe „Männersache“ hat sich mit gutem Zuspruch etabliert.

Eine positive Resonanz gab es auch zum Gottesdienst am Pfingstsonntag, der sich schwerpunktmäßig Paul Gerhardt widmete.

Der ökumenische Gottesdienst, der am Pfingstmontag in unserer Kirche gefeiert wurde, war wieder ein schönes Zeichen des Miteinanders. Leider nahmen nur sehr wenige unserer Gemeindeglieder daran teil.

Unser Sommerfest, Oarhelljer Kirchturmsause' war trotz der hohen Temperaturen gut besucht und kam gut an. Bereits der

Auftaktgottesdienst am Samstag, in dem die neuen Konfis begrüßt wurden, bescherte uns eine volle Kirche. Im Tauffestgottesdienst am Sonntagmorgen durften wir 8 neue Gemeindeglieder begrüßen, die getauft wurden. Der Kirchenvorstand bedankt sich auch an dieser Stelle bei allen, die durch Planen, Mittun, eine Salat- oder Kuchenspende zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.

Mit Beginn der neuen Gottesdienstzeit um 11 Uhr wurde der 3. Sonntag im Monat als Taufsonntag festgelegt. Schon nach wenigen Wochen mussten wir feststellen, dass sich diese starre Regelung nicht einhalten lässt. Der Kirchenvorstand hat daher beschlossen, dass Taufen auch an den anderen Sonntagen und in besonderen Taufgottesdiensten gefeiert werden können. Diese Regelung will den Tauffamilien entgegenkommen, für die es immer wieder gute



Foto: Hans-Jörg Dittmann

Fortsetzung von Seite 17:

Gründe gibt, die Taufe an einem anderen als dem festgelegten Sonntag zu feiern.

Sorgen bereitet uns der Dachstuhl über dem großen Saal des Gemeindehauses. So wurde ein Statiker damit beauftragt, die Tragfähigkeit zu überprüfen.

Seit längerem beschäftigen wir uns damit, im Querschiff der Kirche eine Begegnungszone einzurichten. Da dies ein nicht unerheblicher Eingriff in die Raumstruktur ist und gleichzeitig der Wunsch besteht, alle Teile der Kirche, also auch den Chorraum, barrierefrei zu gestalten, haben wir eine Innenarchitektin damit beauftragt, Vorschläge zu erarbeiten, die sich gut einfügen.

Bereits im Mai fand ein Workshop statt, in dem die unterschiedlichen Bedürfnisse in Bezug auf den Kirchenraum ermittelt wurden. Ende Juni konnte uns Frau Lautenschläger-Haerlin vom „Büro Design in Architektur“ in Darmstadt verschiedene Va-

rianten vorstellen, von denen eine favorisiert wurde. Diese Variante wird nun weiter ausgearbeitet. Wir sind gespannt, welche Ergebnisse uns Ende September vorgestellt werden.

In der Zeit vom 18.9. – 5.10. erwartet das Dekanat Besuch aus den Partnergemeinden in Südafrika. Eine der Besucherinnen wird zeitweise in unserer Gemeinde wohnen. Der Partnerschaftsausschuss ist gerade dabei, ein abwechslungsreiches Besuchsprogramm auszuarbeiten.

Im nächsten Jahr feiern wir ein besonderes Jubiläum, denn im Jahr 1527 wurde in Arheilgen die Reformation eingeführt. Es gibt bereits erste Ideen wie wir „500 Jahre Reformation in Arheilgen“ feiern können. Eine Planungsgruppe wird sich demnächst treffen. Wer Ideen hat oder auch mitplanen möchte, kann sich gern bei Pfarrer Böhme melden.

Thomas Lutz

MÄNNERSACHE

...WEIL MÄNNER ANDERS GLAUBEN

Männersache

Neues Format für Männer zwischen 25 und 65

Wir sind Henning (44) und Christian (51), Neubürger der Stadt Darmstadt und haben persönlich Anschluss in der Auferstehungsgemeinde in Arheilgen gefunden. Wir besuchen nicht nur den Gottesdienst, sondern treffen gerne Mitchristen bei den vielfältigen Veranstaltungen der Auferstehungsgemeinde, die wir sehr zu schätzen wissen.

Als uns Pfarrer Fabian Böhme auf ein von ihm neu geplantes Format für Männer hingewiesen hat, waren wir sofort dabei. So

treffen wir uns regelmäßig am dritten Montag im Monat jeweils um 19 Uhr im Gemeindehaus in der Messeler Straße, um uns auszutauschen, gemeinsam zu diskutieren und Projekte umsetzen.

Mal machen wir uns Gedanken über Fragen zum christlichen Leben, mal zu Themen der Gesellschaft & Demokratie oder wir grillen einfach gemeinsam. Immer einer aus der Gruppe bereitet den Inhalt vor; ein anderer bewirtet uns alle.

Wir planen im September eine kleine (botanische) Kunstwanderung durch den Darmstädter Osten oder wollen eine neue Eiche im Pfarrgarten pflanzen.

Aktuell sind wir 15 Männer und würden uns sehr freuen, wenn noch ein paar Männer aus Arheilgen oder Wixhausen zu uns finden.

Weitere Informationen gibt es direkt bei Pfarrer Böhme.

Henning Böckemeier & Christian Beckmann

Die Wollmäuse laden ein zum Martinsmarkt 2026

Schauen – Staunen – Hören – Schlemmen – Gestalten – Genießen – Entspannen

Die ev.-luth. Auferstehungsgemeinde
Darmstadt-Arheilgen &
Die Wollmäuse laden ein zum



Martinsmarkt

Im Gemeindehaus der **Auferstehungsgemeinde**
Messeler Straße 29 – 64291 Darmstadt-Arheilgen

Schon zum dritten Mal in Folge öffnet das Gemeindehaus am 7. und 8. November seine Türen zum Martinsmarkt.

Rund 15 Künstler werden wieder in gemütlicher Atmosphäre ihre einzigartigen

unter anderem durch kleine Auftritte der musikalischen Früherziehung und des Posaunenchors bereichert. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Der Duft von frischen Waffeln, Grillwürstchen, köst-

lichen Suppen und selbstgebackenem Kuchen wird die Räume erfüllen. Zur großen Freude der Kinder und Junggebliebenen wird es auch dieses Jahr am „Spark TM“ Tisch der Firma MERCK KGaA wieder spannende Mitmachexperimente geben. Selbst gestalten können Klein und Groß bei den einstündigen Kreativ-Workshops. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, sodass eine Anmeldung notwendig sein wird. Nähere Informationen erhalten Sie, wenn Sie uns unter dem Motto „Workshop“ eine E-Mail an Martinsmarkt-Arheilgen@web.de senden.

Die festliche Atmosphäre wird

Die Erfahrung zeigt, dass wir uns auch dieses Jahr wieder auf ein gemütliches Beisammensein aller Generationen freuen können!

*Im Auftrag vom gesamten Orga-Team
Manuela Loch von den Wollmäusen*

Einladung zur ehrenamtlichen Mitarbeit

Besuchsdienst in Arheilgen

Liebe Gemeindeglieder, ein Geburtstag oder ein Ehejubiläum ist ein besonderer Anlass, der zum Innehalten, zur Dankbarkeit und zur Freude einlädt. Mit unserem Besuchsdienst möchten wir Menschen in Arheilgen an diesen Festtagen persönlich begegnen und ihnen die guten Wünsche unserer Gemeinde überbringen. Vielleicht wurden Sie ja auch schon besucht.

Für diese schöne und wertvolle Aufgabe suchen wir Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten.

Ein Besuch dauert meist nicht lange, doch er bietet die Gelegenheit zu einem freundlichen Gespräch, zum Zuhören und dazu, die Verbundenheit unserer Kirchengemeinde spürbar werden zu lassen. Oft sind diese Begegnungen für beide Seiten eine Bereicherung.

Besondere Kenntnisse benötigen Sie nicht. Wichtig sind Freude an der persönlichen Begegnung mit Menschen, Offenheit und Einfühlungsvermögen. Selbstverständlich werden Sie auf Ihre Aufgabe vorbereitet und von den haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden begleitet.

Wenn Sie sich vorstellen können, Menschen an ihrem Geburtstag oder Ehejubiläum im Namen unserer Kirchengemeinden zu besuchen, freuen wir uns sehr über Ihr Interesse. Melden Sie sich gerne über das Gemeindebüro (Tel: 371190), bei Pfarrer Fabian Böhme (Tel: 351568) oder per Mail: besuchsdienst@das-nordlicht.online.
Fabian Böhme

Café plus+

Das Eine-Welt-Café



Am **Mittwoch, 30. September**, findet von **15:00 – 18:00 Uhr** das nächste Café plus im Gemeindehaus der Auferstehungsgemeinde, Messeler Str. 31 statt. Neben der Begegnung bei Kaffee und selbst gebackenen Kuchen werden fair gehandelte Waren zum Verkauf angeboten. Selbstgenähte Taschen, Umhängetaschen sowie Schürzen für Erwachsene und Kinder aus Altkleidern und Stoffresten ergänzen das Angebot. Der Erlös kommt ebenso wie die Spenden für Kaffee und Kuchen der Aktion Brot für die Welt zugute.

Der vorweihnachtliche Termin, den man sich schon vormerken sollte, findet am **Mittwoch, 2. Dezember**, statt.

Auf Ihren Besuch freut sich das Café plus+-Team:

Angelika Bärenz und Christa Röglin

Info-Telefon: 06151 371541

Die Bücherei

Die Öffnungszeiten der Bücherei

Montag	18:30 bis 19:30 Uhr
Mittwoch	8:30 bis 9:30 Uhr und 16:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag	16:00 bis 18:00 Uhr

Auch während der Herbstferien sind wir zu diesen Öffnungszeiten für Sie da.

Der **Spielkreis** der Bücherei trifft sich regelmäßig am 2. Donnerstag im Monat um 19:30 Uhr in der Bücherei, vielleicht ist das ja auch etwas für Sie.

Literaturgottesdienst

Am 1. November findet der diesjährige Literaturgottesdienst statt. Noch ist das Buch nicht ausgesucht, aber das wird sich noch klären. Notieren Sie schon einmal den Termin.

László Krasznahorkai

Zsömle ist weg. Im Original erschienen 2024

László Krasznahorkai. Ein ungewöhnlicher Name. Sie haben ihn sicher schon mal gehört.

László Krasznahorkai hat 2025 den Literaturnobelpreis gewonnen, die Nachrichten haben darüber berichtet. Ungar ist er, im Orban-Land lebt er und darüber schreibt er. Vermutlich schreibt er über alle Orban-Länder. Aber wie er schreibt, ist schon außergewöhnlich, die Worte fallen förmlich aus ihm heraus, Handlung, Dialoge und Reflexion fließen ineinander und erzeugen einen merkwürdigen Eindruck von Unschärfe.

Worum geht es? Onkel Józsi ist 91 Jahre alt und gelernter Elektriker. Dass er der eigentlich legitime König Ungarns ist, das erzählt er. Nein, nicht der Habsburger, er ist ein Enkel des Enkels des Enkels des Dschingis Khan, der vor Urzeiten, genauer gesagt vor 750 Jahren, auf gewundenen



Wegen in Ungarn diesen Familienzweig zurückgelassen hat.

Onkel Józsi hat auch schon einen Antrag auf Anerkennung bei der Regierung ge-

stellt, der konnte aber nicht bearbeitet werden, weil irgendwie zu viele Menschen auf die Bearbeitung ihrer Anträge warten, und so steht eine Entscheidung des Innenministeriums aus.

Die skurrile Geschichte nimmt Fahrt auf, als plötzlich eine Gruppe von Leuten vor Onkel Józsis Haus steht. Die hängen den unterschiedlichsten Weltanschauungen nach, als da heißen: „Ungarische Garde, Ungarische Kirche, Weltnationale Volksherrschaftspartei, Blut und Ehre“ und so weiter. Eine skurrile Mischung, allesamt sind sie unzufrieden, etwas muss sich ändern im Staat.

Die Ehrfurcht seiner neuen Anhänger gefällt Onkel Józsi eigentlich ganz gut, vor allem, weil man fasziniert seinen Erzählungen lauscht und für ihn den Garten aufräumt. Von den Putsch-Plänen seiner Fans will Onkel Józsi aber nichts wissen.

Wer ist Zsömle? Zsömle ist sein Hund, ein ganz gewöhnlicher Straßenköter, der drau-

ßen an der Kette in seiner Hütte lebt, und auch schon recht alt ist.

Er ist ein wenig so wie Onkel Józsi, der, wenn er sich nicht auf den Thron sitzen sieht, mürrisch und düster von den Banalitäten des Alltags krächzt, und dabei bleibt, was er tatsächlich ist: ein alter Mann mit Marotten, Zipperlein und fragwürdigen Anekdoten und mit einer: seiner Geschichte. Zunächst, oh Wunder, werden die Ansprüche von Onkel Józsi auch anerkannt. Papiere werden gefunden, die ihn als rechtmäßigen Thronfolger ausweisen. Zsömle stirbt und ein neuer Zsömle, quasi ein Nachfolger, kommt an die Kette.

Die neuen Freunde von Onkel Józsi wollen aber reale Veränderungen. Es wird von Sinn, Stabilität oder Ordnung gesprochen. Sie möchten einen guten König. Das ist naiv? Ja, sicher.

Sie ahnen, was kommt. Die Bürokratie nimmt Anlauf. Es wird nun nicht mehr über die Privatperson Onkel Józsi verhandelt,

sondern über die öffentliche Person, die einen Anspruch auf den ungarischen Thron erhebt, den es überhaupt nicht gibt. Onkel Józsi wird eingesperrt und landet letztlich in der Psychiatrie.

So lässt es sich eigentlich ganz gut leben, zwar eingesperrt, aber versorgt? Er managt es, dass Zsömle zu ihm in die Anstalt kommt, der ist schon mal weg von der Kette, und er richtet sich irgendwie in der Anstalt ein.

Aber Onkel Józsi möchte doch allzu gerne wieder heim, frei sein. Und weiß man, ob die Staatsmacht nicht doch noch einen Trumpf im Ärmel hat? Ist Freiheit auch ein Risiko wert?

Lesen Sie's, dann wissen Sie's.

Ich sag' schon mal: Alles Gute, Onkel Józsi.

Lieselotte Strupp

September	Auferstehungskirche Messeler Str. 27	Kreuzkirche Jakob-Jung-Str. 29	Kirche Wixhausen Römergasse 15
So 06.09.	11:00 Uhr: Gottesdienst zu den Konfirmationsjubiläen <i>Pfarrer Mader</i>  11:00 Uhr: Kirche mit Kindern <i>Beginn in der Kirche</i> 	9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Mader</i>	
So 13.09.	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Stegmüller</i> 		9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Stegmüller</i>
Sa 19.09.			11:00 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedank <i>Pfarrer Stegmüller</i> 
So 20.09.	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Mader</i> 	9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Mader</i> 	18:00 Uhr: „Hit from Heaven“ <i>gestaltet von Konfis und Teamern</i>
Do 24.09.		15:30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum Fiedlersee <i>Pfarrer Stegmüller</i>	
So 27.09.	18:00 Uhr: Partnerschaftsgottesdienst <i>Pfarrer Böhme und Team</i> 	10:00 Uhr: Erntedank-Gottesdienst <i>Pfarrer Stegmüller mit Kita</i> 	



Abendmahl



Taufe



Kirche mit Kindern



Kirchencafé

Oktober	Auferstehungskirche	Kreuzkirche	Kirche Wixhausen
So 04.10.	10:00 Uhr: Spargelhof Merlau Erntedankfest – Familiengottesdienst mit Kita Sonnenblume <i>Pfarrer Böhme</i> 		9:30 Uhr: Gottesdienst zum Erntedank <i>Pfarrer Stegmüller</i>  
So 11.10.	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Böhme</i> 	9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Böhme</i> 	
So 18.10.	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Mader</i>		9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Lektorin Kopp</i> 9:30 Uhr: Kindergottesdienst <i>Beginn in der Kirche,</i> <i>dann Scheune</i> 
Sa 24.10.	19:00 Uhr: Weinstube Kilian 5. Oarhelljer Kneipengottesdienst <i>Pfarrer Böhme und Prädikant Lutz</i>		
So 25.10.	18:00 Uhr: Abendgottesdienst Posaunenjubiläum <i>Pfarrer Böhme</i>	9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Prädikantin Dittmar</i>	
Fr 30.10.	18:00 Uhr: Ökumenischer Kerbgottesdienst <i>Pfarrer Böhme und Pfarrer Schäfer</i>		16:30 Uhr: Luther auf der Spur <i>Ein Kinderbibelabenteuer</i> <i>im Mittelalter, Treffpunkt: Scheune</i> 



Abendmahl



Taufe



Kirche mit Kindern



Kirchencafé

November	Auferstehungskirche	Kreuzkirche	Kirche Wixhausen
So 01.11.	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Stegmüller</i>  11:00 Uhr: Kirche mit Kindern <i>Beginn in der Kirche</i> 	18:00 Uhr: Literatur-Gottesdienst <i>Pfarrer Mader</i>	9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Stegmüller</i>
So 08.11.	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Prädikant Lutz</i> 	9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Prädikantin Löchner</i>	
So 15.11. Volkstrauertag	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer i.R. Marks</i>		14:00 Uhr: Friedhof Wixhausen Gottesdienst <i>Pfarrer Stegmüller</i>
So 22.11. Ewigkeitssonntag	11:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Mader</i>	9:30 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Mader</i>	10:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Böhme</i>
Do 26.11.		15:30 Uhr: Gottesdienst im Seniorenzentrum Fiedlersee <i>Pfarrer Stegmüller</i>	
So 29.11. 1. Advent	18:00 Uhr: Abendgottesdienst <i>Pfarrer Böhme</i> 	10:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer i.R. Themel</i>	10:00 Uhr: Gottesdienst <i>Pfarrer Stegmüller,</i> <i>anschl. Kirchcafé</i>  

Arheilger ökumenische Friedensgebete

finden in der Regel am dritten Donnerstag im Monat um 19 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche statt.
Die nächsten Termine sind am 17. September, 15. Oktober und 19. November.



Familiengottesdienste in der Kreuzkirche

Sonntag, 27.09., um 10:00 Uhr:

Erntedank-Gottesdienst mit Kita

Kindergottesdienst in Wixhausen

Samstag, 19.09., um 11:00 Uhr

Familiengottesdienst zum Erntedank

Sonntag, 18.10., um 09:30 Uhr

Kindergottesdienst, Beginn in der Kirche

Freitag, 30.10., um 16:30 Uhr

Luther auf der Spur

Ein Kinderbibelabenteuer im Mittelalter,

Treffpunkt: Scheune

Kontakt: kigo@kirche-wixhausen.de

Kirche mit Kindern in der Auferstehungskirche

Sonntag, 06.09., um 11 Uhr:

Kirche mit Kindern, Start in der Kirche,
anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 04.10., um 10 Uhr: Spargelhof Merlau

Erntedankfest – Familiengottesdienst
mit Kita Sonnenblume

Sonntag, 01.11., um 11 Uhr:

Kirche mit Kindern, Start in der Kirche,
anschließend Kirchenkaffee

*Weitere Termine sind den aktuellen Ankündigungen
in der Arheilger Post sowie auf Social Media zu entnehmen.*

Immer informiert

mit dem Newsletter der Kinderkirche

Hier anmelden:



Aktuelles aus dem Kirchenvorstand

Kontinuität und Gemeinschaft

Der Kirchenvorstand der Kreuzkirche hat sich vor der Sommerpause vor allem mit notwendigen Reparaturen an den Gebäuden und der weiteren Nutzung des Pfarrhauses nach dem Auszug von Pfarrerin Barbara Themel beschäftigt. Ein weiterer Arbeitsschwerpunkt war der Übergang der Kindertagesstätte in die Gemeindeübergreifende Trägerschaft (GÜT) zum 1.1.2027. Hierzu wurde der Vertrag inzwischen unterzeichnet.

Verabschiedung

Das Großprojekt des vergangenen Quartals war die Vorbereitung der Verabschiedung unserer langjährigen Pfarrerin Barbara Themel, die am 14. Juni in einem feierlichen Gottesdienst durch den stellvertretenden Dekan Sven Sabary entpflichtet und danach in einem Empfang auf der Gemeindewiese gewürdigt und gefeiert wurde. Am Abend folgte das ökumenische



Der Kirchenvorstand bei der Verabschiedung von Pfarrerin Themel

„Dinner in Bunt“ mit vielen Gästen und einem vollen, reichhaltigen Buffet. Allen, die auf vielfältige Weise zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, sagen wir ganz herzlichen Dank!

Baumaßnahmen

Das Glasdach, das das ältere Kita-Gebäude mit dem Anbau in Richtung Süden verbindet und als Oberlicht für den Besprechungsraum dient, ist reparaturbedürftig. Weil die Holzträger der Glasscheiben durch

Wassereintritt morsch geworden sind, wurden Angebote zur Erneuerung eingeholt und mit Unterstützung der Bauabteilung des Dekanats geprüft. Bald soll die Baumaßnahme beginnen und dabei auch eine bessere Wärme-Isolation erzielt werden. Auch Baumängel wie ein defekter Abwasserkanal im Keller dulden keinen Aufschub, sodass die Sanierung beauftragt wurde. Bei anderen baulichen Schwächen wie der teilweise defekten Kirchsaalbeleuchtung und wiederholten Problemen mit unserer Gasheizung (Baujahr 1983), die mit drei Strängen das Kirchsaalgebäude, den Bürotrakt und die KiTa versorgt, ist die Entscheidung schwierig, ohne zu wissen, wie lange die Gebäude der Gemeinde noch dienen müssen.

Pfarrhaus

Mit dem Renteneintritt von Pfarrerin Themel ist sie aus dem Pfarrhaus ausgezogen.

Es gab nach reiflichen Überlegungen den Beschluss, das Haus nicht leer stehen zu lassen – auch, weil Wohnraum in Darmstadt knapp ist. Der Kirchenvorstand beschloss, die Zimmer des Pfarrhauses zum Herbstsemester befristet auf drei Jahre (mit Option auf Verlängerung) an Studierende oder Auszubildende zu vermieten. Für das erste Jahr kümmern Barbara Themel und Tom Schroeder sich um die Vermietung.

Halbe Pfarrstelle ausgeschrieben

Auf die Stellenausschreibung der Kreuzkirche im Amtsblatt für die freie halbe Pfarrstelle, die bis Ende 2029 befristet ist, gab es leider noch keine Bewerbungen. Im Rahmen der Vakanzvertretung hat sich Pfarrer Ingo Stegmüller bereit erklärt, beratend als Gast an unseren Kirchenvorstandssitzungen teilzunehmen.
Manuela Anton & Christine Günther

Krippenspiel 2026

Auch in diesem Jahr arbeitet Herr Pietsch wieder an einem Krippenspiel mit Musik. Die Proben finden dienstags von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt. Probenbeginn ist am 20. Oktober.

Alle Kinder ab drei Jahren sind herzlich eingeladen mitzumachen. Voraussetzung ist die Teilnahme an den beiden Aufführungen und der Hauptprobe.

Aufgeführt wird das Krippenspiel im Seniorenwohnheim im Fiedlersee am 4. Advent um 16 Uhr und an Heiligabend um 16 Uhr in der Kreuzkirche. Die Hauptprobe ist voraussichtlich am 23. Dezember um 10 Uhr.

Das Krippenspiel-Team freut sich auf zahlreiche engagierte Kinder. Am 20. Oktober vorbeikommen oder Anmeldung bei Ulrike Härter unter ulrike.haerter@haerter-arheiligen.de; Tel. 06151 373347.



photo: paola evelina 2017

Bandoneón trifft Streichquartett

Konzert mit dem Gürzenich Quartett Köln und Solist Lothar Hensel

Aufbauend auf die ausgezeichnete Resonanz seines Passionskonzerts bietet das Gürzenich Quartett Köln am **Samstag, den 10. Oktober 2026** ein einzigartiges Programm mit dem Bandoneón-Solisten Lothar Hensel in der Kreuzkirche.

Den ersten Teil des Programms bilden die Bagatellen von Antonín Dvořák. Ursprünglich ist das Werk für zwei Violinen, Violoncello und Harmonium komponiert. Dieser letzte Part wird im Konzert vom Bandoneón übernommen. So entsteht eine neue, zugleich authentische und überraschende Klangfarbe, die Dvořáks Musik in einem besonderen Licht erscheinen lässt.

Im Wechsel zwischen Dvořáks lyrischer Musiksprache werden Werke von Astor Piazzolla mit großer rhythmischer Ausdruckskraft zu hören sein.

Den Höhepunkt des Konzerts bildet das Quintett für Bandoneón und Streichquar-

tett von Lothar Hensel. In diesem Werk verbindet der Komponist die charakteristischen Elemente des Tango Nuevo mit der Klangästhetik der westlichen Kammermusik. Der Komponist ist hier zugleich der Solist und authentische Interpret seines Werkes.

Lothar Hensel stammt vom Niederrhein. Er studierte Bandoneón in Buenos Aires und Paris bei berühmten Tangomusikern und ist heute einer der weltweit gefragtesten und von der Fachwelt wie vom Publikum bejubelten Bandoneón-Solisten. Das traditionsreiche Gürzenich Quartett Köln ist meisterlich aufeinander eingespielt und für seine hohe Klangkultur bekannt.

Das Konzert findet um 18 Uhr in der Kreuzkirche, Jakob-Jung-Straße 29, Darmstadt-Arheilgen statt. Der Eintritt ist frei, Spenden werden erbeten.

Michael Kaufmann & Christine Günther

Ein letztes Mal Adventsbasar in der Kreuzkirche

Abschied und Blick nach vorn

Am Samstag, dem 28. November öffnet die Kreuzkirchengemeinde von 14:00 bis 17:00 Uhr noch einmal ihre Türen zum traditionellen Adventsbasar.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein stimmungsvoller Nachmittag mit Kaffee und Kuchen sowie einer Auswahl an liebevoll gefertigten Dingen. Angeboten werden Gebasteltes und Gestricktes, Eingemachtes, selbst gebackene Plätzchen und vielerlei Dekorationen für die Advents- und Weihnachtszeit.

Der Erlös ist wie immer für einen guten Zweck bestimmt. In den vergangenen Jahrzehnten konnten durch den Basar zahlreiche soziale Einrichtungen und Hilfsprojekte unterstützt werden, darunter die Teestube, das Frauenhaus, die Aktion „Kinder in Not“ und die Tierhilfe. Viele weitere Initiativen durften sich ebenfalls über eine



Spende freuen. Zahlreiche Dankesbriefe, die das Basarteam im Laufe der Jahre erhalten hat, zeigen, wie viel Gutes durch dieses langjährige Engagement bewirkt werden konnte.

In diesem Jahr ist der Adventsbasar allerdings ein ganz besonderer: Nach 47 Jah-



ren wird es der letzte Basar der Kreuzkirchengemeinde in ihrer bisherigen Form sein. Fast ein halbes Jahrhundert lang haben viele fleißige Hände gebastelt, gestrickt, gekocht, gebacken, dekoriert, aufgebaut und verkauft. Einige der Menschen, die den Basar über viele Jahre geprägt und mitgetragen haben, sind inzwi-

Fortsetzung von Seite 31:



schen nicht mehr unter uns. Auch ihrer soll an diesem Nachmittag dankbar gedacht werden.

Das Engagement des Basarteams blieb nicht unbemerkt. Für seinen langjährigen ehrenamtlichen Einsatz wurde es von der Stadt Darmstadt zweimal ausgezeichnet. Diese Ehrung steht stellvertretend für un-

zählige Stunden freiwilliger Arbeit und für die Bereitschaft, sich mit den eigenen Fähigkeiten für andere einzusetzen.

Mit dem kommenden Jahr beginnt für die Kreuzkirchengemeinde ein neuer Abschnitt. Sie wird sich mit den beiden anderen Gemeinden des Nachbarschaftsraumes zur Evangelischen Kirchengemeinde Arheilgen und Wixhausen zusammenschließen. Ob der Adventsbasar dort eines Tages in einem neuen Gewand weitergeführt wird, muss sich noch zeigen.

Zunächst aber soll noch einmal gemeinsam gefeiert, gestöbert, genossen und Gutes getan werden. Alle Gemeindemitglieder, Freundinnen und Freunde sowie Interessierte aus der Nachbarschaft sind herzlich eingeladen, diesen besonderen letzten Adventsbasar der Kreuzkirchengemeinde zu besuchen.

**Adventsbasar
der Kreuzkirchengemeinde
Samstag, 28. November,
14:00 bis 17:00 Uhr
Jakob-Jung-Straße 29**

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und auf einen schönen Nachmittag voller Begegnungen, Erinnerungen und adventlicher Vorfreude.

Barbara Themel

Erlebnistanz

– neue Gruppe ab September in der Kreuzkirche

Freude an Bewegung, Musik und Gemeinschaft: Beim Erlebnistanz tanzen wir gemeinsam auf der Fläche – als Gruppe, zu zweit oder einzeln.

Ob Square Dance, Line Dance oder Round Dance: Zu Rhythmen aus aller Welt, von klassisch bis modern, lernen wir abwechslungsreiche Tänze kennen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Ab 2. September,
14-tägig mittwochs
14:30 bis 16:30 Uhr
auf der Empore**

Wir freuen uns auf alle, die Spaß am Tanzen und an geselliger Gemeinschaft haben.

Informationen bei Barbara Themel, Tel.: 01575 5504265; barbara.themel@t-online.de

Musikalische Angebote

Dekanatskirchenmusiker Burkhard Engelke

Tel. 0 61 51 - 62 76 215

E-Mail: mail@musik-arheiligen.de

Christoph Graupner Orchester

Dienstag 19:15 – 21:15 Uhr · Burkhard Engelke

Kantorei Darmstadt-Arheiligen

Mittwoch 20:00 – 22:00 Uhr · Burkhard Engelke

Kammerchor

Donnerstag nach Absprache · Burkhard Engelke

Posaunenchor

Freitag 19:30 – 21:30 Uhr · Stefan Herberth

Tel. 0151 - 55 62 26 13

Kinderflötenunterricht

Termine nach Absprache · Burkhard Engelke

Musikalische Früherziehung

Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr · Elisabeth Hafermann

Tel. 0 61 51 - 37 16 99

Ökumenischer Kirchenchor „InSpirit“

Montag 19:30 – 21:30 Uhr · Berthold Wurzel

Tel. 0172 7107563, Pfarrsaal Heilig Geist Arheiligen

Regelmäßige Veranstaltungen des CVJM Arheilgen e.V.

(außer während der Schulferien)



Montag, nach Absprache

Hauskreis für Erwachsene

Info: Wilhelm Theiß, Tel. 06151 37 64 64

Dienstag, 10:00 – 13:00 Uhr

Tu-was-Gruppe für aktive Senioren

Info: Manfred Neuf, Tel. 0178 214 20 40

Mittwoch, 16:30 – 18:00 Uhr

Jungschargruppe Lucky Kids für Kinder von 6-12 Jahren

Info: Tobias Buss, Tel. 0151 207 574 11

Freitag, ab 18:00 Uhr

C³ für Jugendliche & junge Erwachsene

Info: Tobias Buss, Tel. 0151 207 574 11

*Aktuelle Informationen zur Volleyball-
abteilung sind unserer Internetseite
www.cvjm-darmstadt-arheilgen.de
unter der Rubrik Volleyball zu entnehmen.*



Weitere Informationen unter: www.cvjm-darmstadt-arheilgen.de

1. Vorsitzender Tom Schroeder:

tomschroeder@cvjm-arheilgen.de

CVJM-Sekretär Tobias Buss:

tobias.buss@cvjm-kreisverband-starkenburg.de,
Tel. 0151 207 574 11



Kino in der Kirche – die lange Filmnacht in der Heilig-Geist-Kirche

Ein Abend zum Ankommen und Dableiben

Unser, seit April 2024 bestehendes Format „Kino in der Kirche“ nimmt nach der Sommerpause wieder Fahrt auf. Nach der Anschaffung einer riesigen Leinwand im letzten Jahr sorgt seit diesem Frühjahr auch noch eine neue Lautsprecherbox für den perfekten Sound – echtes Kino feeling ist garantiert. Gelegenheit, sich davon zu überzeugen, gibt es bald wieder.

Am Freitag, den 11. September findet ab 17 Uhr die lange „Don Camillo und Peppone“-Filmnacht statt.

Was unsere Besucher erwartet? Drei Kultfilme und passend dazu in den Pausen drei italienische Gänge. Wir starten mit einem Aperitivo in den italienischen Abend, aber mehr wird noch nicht verraten. Der Eintritt ist wie immer frei, für die Speisen und Getränke wird es eine Spendenbox geben. Eine Anmeldung im Pfarrbüro 06151 351031 erleichtert uns die Planungen sehr,



aber auch spontane Besucher sind herzlich willkommen. Wir freuen uns schon sehr auf unsere erste lange Filmnacht und noch mehr auf viele Gäste. Wer mag, bringt sich

gerne ein kleines Kissen und eine Kuscheldecke mit. Infos gerne unter 06150 85111 bei Kirstin Petrich.

Am Mittwoch, 21. Oktober um 19:30 Uhr zeigen wir die Tragikomödie „Lars und die Frauen“.

Der Film handelt von einem extrem introvertierten jungen Mann, der unter Einsamkeit leidet und unfähig ist, normale menschliche Bindungen einzugehen. Seine Isolation bricht auf, als er eine lebens-echte Puppe kauft und sie seiner Familie und seinem Umfeld als seine feste Freundin präsentiert. Anstatt seine Illusion zu zerstören, entscheidet sich die gesamte Dorfgemeinschaft dazu, die Puppe als echtes Mitglied aufzunehmen, um ihm psychologisch zu helfen. Daraus entsteht eine warmherzige Geschichte über mentale Gesundheit, das Überwinden von Trauma und die tiefgreifende Wirkung von ech-

Fortsetzung von Seite 35:



tem Mitgefühl. Auch dieser Filmabend findet bei freiem Eintritt in der Heilig-Geist-Kirche, Zöllerstr. 3 in Arheilgen statt. Getränke und kleine Snacks runden das Kinoerlebnis ab.

Kirstin Petrich

Weitere Termine in Heilig Geist

Adventsstündchen

Auch in den kommenden dunkleren und kälteren Monaten wird es wieder unser „Adventsstündchen“ einen meditativen Abend aus der Reihe „Abschalten & Auftanken – Zeit für mich“ geben. Er findet am **Mittwoch, 25. November von 19:30 – 20:30 Uhr** statt und steht ganz im Zeichen des Advents. Geschichten und Lieder rund um die Vorweihnachtszeit erwarten Sie an diesem Abend, die Ihnen Licht und Wärme ins Herz zaubern möchten. Bringen Sie sich gerne eine warme Decke zum „Einkuscheln“ und eine/n Tasse/Becher mit. Für einen warmen Tee, den Sie mit auf ihren Platz nehmen können, sorgen wir.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie das Angebot annehmen und wir Sie am 25.11. zu unserem Adventsstündchen begrüßen dürfen.

Kirstin Petrich

Orgelkonzert mit Detlef Steffenhagen

Das jährliche Benefizkonzert mit Detlef Steffenhagen hat mittlerweile schon Tradition in unserer Heilig-Geist-Kirche. In diesem Jahr findet es am **Sonntag, 25. Oktober um 17 Uhr (!)** in unserer Pfarrkirche statt.

Detlef Steffenhagen ist mittlerweile zum 17. Mal zu Gast in Arheilgen.

Das Spiel des Künstlers wird auf eine Leinwand im Altarraum übertragen, so dass die Möglichkeit besteht, dem Organisten beim Musizieren zuzusehen.

Der Eintritt ist frei. Um eine Spende zugunsten eines karitativen Zwecks wird gebeten.

Christa Richter

Windhaus
SEIT 1910
GmbH

... macht Küchenträume wahr.

Qualitätshandwerk seit 1910

Frankfurter Landstraße 182
64291 Darmstadt-Arheilgen

Telefon 06151 / 37 13 26
mail@moebel-windhaus.de

www.windhaus-kuechen.de



WEINSTUBE KILIAN

In Arheilgen daheim!
Täglich - außer Mittwochs - geöffnet ab 18 Uhr

Arheilger Wogstraße 3 • 64291 Darmstadt
www.weinstube-kilian.de • d.wenzel@weinstube-kilian.de



WeinstubeKilian



weinstubekilian

BAUERNLADEN



BENZ

BENZOMAT

24/7 regional einkaufen

GÄRTNEREI AUMÜHLE
Grabgestecke



GESTALTUNG UND PFLEGE

ALLES IN

GUTEN HÄNDEN

Öffnungszeiten: Mo bis Fr 9 –18 Uhr | Sa 9 –14 Uhr

Auwiesenweg 20 | 64291 Darmstadt
06150 –9696-600 | www.mission-leben.de

Im Verbund der
Diakonie



VOLZ

„Wir schaffen Atmosphäre
zum Wohlfühlen“



- Fenster und Türen
- Garagentore
- Rolläden
- Markisen
- Smarthome
- Sicherheitstechnik

Frankfurter Landstr. 12 06151 / 372-894
volz-darmstadt.de 64291 Darmstadt-Arheilgen info@volz-darmstadt.de

HAIST electronic

TV • HiFi • Hausgeräte • Telekommunikation • Antennentechnik • PC/Multimedia • Service • Reparatur

- Hausgeräte
- Fernseher
- Sat-Antennen
- Kabelanschluss
- Telefon / Internet
- Computer
- Heimnetzwerke
- Videoüberwachung

Kundendienst & Eigene Werkstatt

Körnerstr. 7 • 64291 Darmstadt-Wixhausen • Tel. 0 61 50 / 8 25 03
eMail: info@haist-electronic.de • Web: www.haist-electronic.de

Miele

Ihr Fachgeschäft in Wixhausen - seit 1978

GEORG



SCHMIDT & SÖHNE

DACHDECKER-MEISTERBETRIEB

- Steildacharbeiten
- Flachdacharbeiten
- Spenglerarbeiten
- Wohndachfenster
- Fassadenbekleidung
- Terrassensanierung

www.schmidt-soehne.de • Telefon: 06150 7391

Georg Schmidt & Söhne GmbH • Am Rotböhl 4 • 64331 Weiterstadt

ELEKTRO LAUER



MEISTERBETRIEB

BERND LAUER

Tel.: 06150 - 81427 bernd@elektrolauer.de

Freystasse 4 64291 Da./Wixhausen

Kaspar Bestattungen

Wir begleiten Sie von
der ersten Minute an.

Pietät Sebastian Kaspar

Falltorstraße 25

64291 Darmstadt

T. 06150-5451166

info@kaspar-bestattungen.de

www.kaspar-bestattungen.de

Familientradition seit über 100 Jahren

- Vorsorgeberatung
- Bestattungen auf allen Friedhöfen
- Sarg- und Urnenausstellung
- Überführungen
- Eigener Abschiedsraum



Ihre Hilfe im Trauerfall

06151 - 371876

**Traser
Bestattungen**

Ritterstraße 13 | 64291 Darmstadt | www.traser-bestattungen.de

PIETÄT *Andrä*

Jederzeit
erreichbar!



 Tel. 06150 82781

 Bahnstraße 40a
64390 Erzhausen

www.pietät-andrä.de

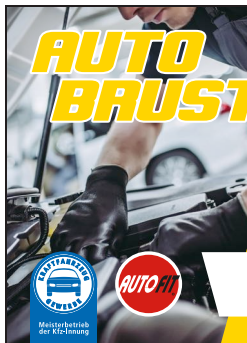
**Individuelle Grabmalgestaltung
seit über 75 Jahren.**

**400 qm Ausstellungsfläche mit
schlichten bis ausgefallenen Modellen.**

 **STEINMETZ
RITTER**

Steinmetz- und Bildhauermeister

**Weiterstädter Straße 20 • 64291 Darmstadt-Arheilgen
Tel. 0 61 51 / 37 60 71 • www.steinmetzritter.de**



**AUTO
BRUST**

auto-brust.de
Guerickeweg 3+6, 64291 Darmstadt
Tel.: 06151-3967597

**Für alle Marken
und Fälle – Ihre
Meisterwerkstatt!**

   HU / AU für
alle Marken und Baujahre.



SCHMALZ
HAUSTECHNIK

Erzhäuserstraße 35
64291 Darmstadt
Tel.: 06150 990112
Fax: 06150 990789
info@haustechnik-schmalz.de
www.haustechnik-schmalz.de



EP:Wenner
ElectronicPartner

LED- & OLED-TV – Heimkino,
SAT- & Kabel-Anlagen: Planung, Montage, Service
Elektrohaushaltsgeräte mit Einbauservice
Multimedia – PC & Netzwerkservice
Telefonanlagen – Türsprechanlagen
Eigene Servicewerkstatt

Untere Mühlstraße 9 • 64291 Darmstadt-Arheilgen
Tel. 37 22 22 • Fax 37 01 77 • Email: epwenner@t-online.de

TechniSat **LIEBHERR**
LOEWE.  **Miele**

**HÖRAKUSTIK
GUNKEL**



Fachgeschäft für Hörgeräte und mehr.

Unsere Leistungen für Sie:

- Kostenloser Hörtest
- Unverbindliches Probetragen von Hörgeräten aller Hersteller
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte (auch Fremdgeräte)
- Maßgefertigter Schwimm- und Gehörschutz

Hörakustik-Gunkel-Arheilgen • Hörakustikermeister
Frankfurter Ldstr. 165 • 64291 Darmstadt • Tel. 06151 27 87 967



**Römerstr. 1a
64291 DA-Arheilgen**
Tel. 37 26 66 • Fax 66 65 41
www.merlaus-hofladen.de

Mo - Di: 8:30 bis 18:30 Uhr
Mi: 8.30 bis 13:00 Uhr
Do - Fr: 8:30 bis 18:30 Uhr
Sa: 8:00 bis 13:00 Uhr

Frisches Obst & Gemüse • Geflügel aus dem Odenwald
Milchprodukte • Teigwaren u.v.a.m.

Lieferservice

GÄRTNEREI AUMÜHLE Gartengestaltung



GRÜNE LEBENSRAÜME:

IMMER IN DEN

RICHTIGEN HÄNDEN!

Aumühle – Hilfen für Menschen mit Behinderung

Auwiesenweg 20 | 64291 Darmstadt
06150 – 9696-600 | www.mission-leben.de

Im Verbund der
Diakonie

Heike Jourdan
Gärtnerin und Floristin

*Pflanzenverkauf, Naturgartenberatung,
Umweltprojekte, Eventfloristik,
Kreativ- sowie Infokurse*

0179-1819215

info@jourdan-natur.de

www.jourdan-natur.de

Erzhäuser Straße 63 64291 Darmstadt

ODENWALD APOTHEKE 4.0



- Homöopathie
- Aromatherapie nach Ingeborg Stadelmann
- Bachblüten
- medizinische Kompressionsstrümpfe
- Pflegehilfsmittel

Untere Mühlstraße 10
Tel. 371813 • Fax 371857
E-Mail: kontakt@odenwaldapo.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr: 8.00 - 13.00

14.30 - 18.30

Mi + Sa: 8.00 - 13.00



Gruppen & Kreise in Wixhausen

Evangelische Frauenhilfe

Alle 14 Tage mittwochs von 14:30 bis 16:30 Uhr.

Landfrauen

Jeden 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat ab 18 Uhr.

Frauenfrühstück

Einmal im Quartal, samstags ab 9:30 Uhr. *

Evangelische Theatergruppe

Montagabends und nach Vereinbarung.

Museumsteam

Die Termine werden individuell vereinbart.

* Die genauen Termine und Themen werden in der Arheilger Post und auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht:
www.kirche-wixhausen.de/termine

Kontakt zu den Gruppen kann über das Gemeindebüro aufgenommen werden.

Termine in der Kreuzkirchengemeinde

Treffen für Ältere

In der Regel am ersten Donnerstagnachmittag im Monat von 15:00 – 16:30 Uhr treffen sich Interessierte zum gemeinsamen Kaffeetrinken mit anschließendem Programm.

Donnerstag, 3. September:

„Ernst Barlach, ein Leben für die Menschlichkeit“

Barbara Themel

Donnerstag, 1. Oktober:

„Eine Rundreise durch Namibia“

Bildervortrag Johanna Tiedemann

Donnerstag, 5. November:

„Widerstand und Verfolgung im 3. Reich.“

Ereignisse um die Pogromnacht November 38.“

Mechthild und Jürgen Hein-Benz

Erlebnistanz (ab 2. September)

Alle 14 Tage mittwochs von 14:30 bis 16:30 Uhr auf der Empore (siehe Seite 33).

Informationen bei Barbara Themel,

Tel.: 01575 5504265; barbara.themel@t-online.de

Gruppen und Kreise in der Auferstehungsgemeinde

Besuchs-Team

Brigitte Landgrebe, Tel. 06151 371575

Sabine Lautner, Tel. 06151 373998

Mail: besuchsdienst@das-nordlicht.online

Bibel und Frühstück

Helga Schaaf, Tel. 06151 352 8813

am 3. Mittwoch im Monat, 9 – 11 Uhr

Café plus+ – Eine-Welt-Café

Christa Röglin, Tel. 06151 371541

Mittwoch, 30. September, 15 – 18 Uhr

Club 80

Annemarie Beckmann-Weigel, Tel. 06151 372983

am 2. Montag im Monat um 18:00 Uhr

Wollmäuse Arheiligen

Offener Handarbeitstreff

Manuela Loch, needlework.ml@web.de

jeden Donnerstag, 17 – 20 Uhr



Konfi-Zeit

Dienstags: Gruppe 1 - 16:15 Uhr / Gruppe 2 - 17:45 Uhr

Männersache – Für Männer zwischen 25 und 65

am 3. Montag im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus

Seniorennachmittag

Inge Wild, Tel. 06151 372790

Marga Kroeker, Tel. 06151 374304

am 2. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr

Mittwoch, 9. September

Wir singen mit Paul Gerhardt

Mittwoch, 14. Oktober

Geplant: Ernährung im Alter

Mittwoch, 11. November

Die Mausoleen der Rosenhöhe

Wer gefahren werden möchte, kann sich bis zum Dienstag vorher bei Marga Kroeker – Tel. 06151 374304 – melden.

Pfadfinder

Ansprechpartnerin: Ramona Udluft, Tel. 372967

• freitags 16 Uhr (7–12 J.)

• freitags 18 Uhr (12–17 J.)

4 gewinnt – das Spielecafé

Jeweils 16:00 Uhr:

4. September, 4. Oktober, 4. November



Evang.-Luth. Auferstehungsgemeinde

Vorsitzender des Kirchenvorstands
Pfarrer Fabian Böhme
 fabian.boehme@ekhn.de

Küster u. Hausmeister Holger Brinkmann
 Tel. 06151-15 21 766
 kuester@auferstehungsgemeinde-arheilgen.de

CVJM-Jugendreferent Tobias Buss
 Tel. 0151 - 20 75 74 11
 tobias.buss@cvjm-kreisverband-starkenbourg.de

Kindertagesstätte am Ruthsenbach
Leitung: Francisca Hahn
 Bachstraße 11 · 64291 Darmstadt
 Tel. 06151 - 37 18 47
 kita.ruthsenbach.darmstadt@ekhn.de
 www.kita-ruthsenbach.de

Kinderhaus Sonnenblume
Leitung: Eva Preuß und Torsten Rech
 Astenweg 6 · 64291 Darmstadt
 Tel. 06151 - 27 81 168
 kita.sonnenblume.darmstadt@ekhn.de
 www.kinderhaus-sonnenblume.net

www.auferstehungsgemeinde-arheilgen.de
Spendenkonto: Volksbank Darmstadt-Mainz eG
 IBAN: DE63 5519 0000 0310 2750 11

Evang.-Luth. Kreuzkirchengemeinde

Vorsitzende des Kirchenvorstands
Christine Günther
 christine.guenther@ekhn.de

Küster u. Hausmeister Ulrich Klein
 Telefon: 06151 - 37 25 31

CVJM-Jugendreferent Tobias Buss
 Tel. 0151 20 75 74 11
 tobias.buss@cvjm-kreisverband-starkenbourg.de

Evang. Kindertagesstätte
Leitung: Kerstin Basten und Nadine Donges
 Brüder-Grimm-Str. 2
 Tel. 06151 - 37 20 81
 kita.kreuzkirche.darmstadt@ekhn.de

Gemeindebücherei
 Tel. 06151 - 9 51 17 48
 Geöffnet: Mo 18:30 – 19:30 Uhr
 Mi 08:30 – 09:30 Uhr
 16:00 – 18:00 Uhr
 Do 16:00 – 18:00 Uhr

www.kreuzkirche-arheilgen.de
Spendenkonto: Volksbank Darmstadt-Mainz eG
 IBAN: DE28 5519 0000 0228 0820 12

Evang. Kirchengemeinde Wixhausen

Vorsitzender des Kirchenvorstands
Matthias Kalbfuss
 matthias.kalbfuss@ekhn.de

Gemeindepädagogin Birgit Behre
 birgit.behre@ekhn.de

Ev. Kinderhaus unterm Regenbogen
Leitung: Katrin Fuchs
 Bert-Brecht-Straße 8 · 64291 Darmstadt
 Tel. 06150 - 70 88 · Hort: 06150 - 54 26 69
 kita.regenbogen.wixhausen@ekhn.de
 www.ev-kinderhaus-regenbogen.de

Ev. Kinderhaus auf dem Pfarrhof
Leitung: Laura Erzgräber-Kunze (in Elternzeit)
Komm. Leitung: Tanja Kalbfuss
 Untergasse 1 · 64291 Darmstadt
 Tel. 06150 - 8 36 30
 kita.pfarrhof.wixhausen@ekhn.de
 www.kinderhaus-pfarrhof.de

www.kirche-wixhausen.de
Spendenkonto: Volksbank Darmstadt-Mainz eG
 IBAN: DE27 5519 0000 0341 2930 58

Gemeindebüro für Arheilgen und Wixhausen

Jakob-Jung-Straße 29
64291 Darmstadt
Tel. 06151 - 37 11 90

Geöffnet: Di 10:00 – 12:00 Uhr
Mi 10:00 – 12:00 Uhr
Do 10:00 – 12:00 Uhr
16:00 – 18:00 Uhr

Sekretärinnen

Katja Bräuer

kirchengemeinde.wixhausen@ekhn.de
auferstehungsgemeinde.arheilgen@ekhn.de

Tanja Hofferbert

kreuzkirchengemeinde.darmstadt@ekhn.de
auferstehungsgemeinde.arheilgen@ekhn.de

Verkündigungsteam für Arheilgen und Wixhausen

Pfarrer Fabian Böhme

Messeler Straße 29 · 64291 Darmstadt
Tel. 06151 - 35 15 68
fabian.boehme@ekhn.de

Pfarrer Rudolf Mader

Römerstraße 30 · 64291 Darmstadt
Tel. 06151 - 37 69 71
rudolf.mader@ekhn.de

Pfarrer Ingo Stegmüller

Römergasse 17 · 64291 Darmstadt
Tel. 06150 - 77 31
ingo.stegmueller@ekhn.de

Dekanatskantor Burkhard Engelke

Tel. 06151 - 62 76 215 · mail@musik-arheilgen.de
www.musik-arheilgen.de

Impressum

Herausgeber

Evang.-Luth. Auferstehungsgemeinde
Evang.-Luth. Kreuzkirchengemeinde
Evang. Kirchengemeinde Wixhausen
www.das-nordlicht.online

Redaktion

Manuela Anton, Katja Bräuer, Rudolf Mader,
Petra Reuke-Demant, Ruth Thieme

Layout: Hans-Jörg Dittmann

Bilder: privat, gemeindebrief.de,
pixabay.de, Wikipedia

Druck: 4.320 Exemplare
typographics GmbH, Darmstadt

Redaktionsschluss

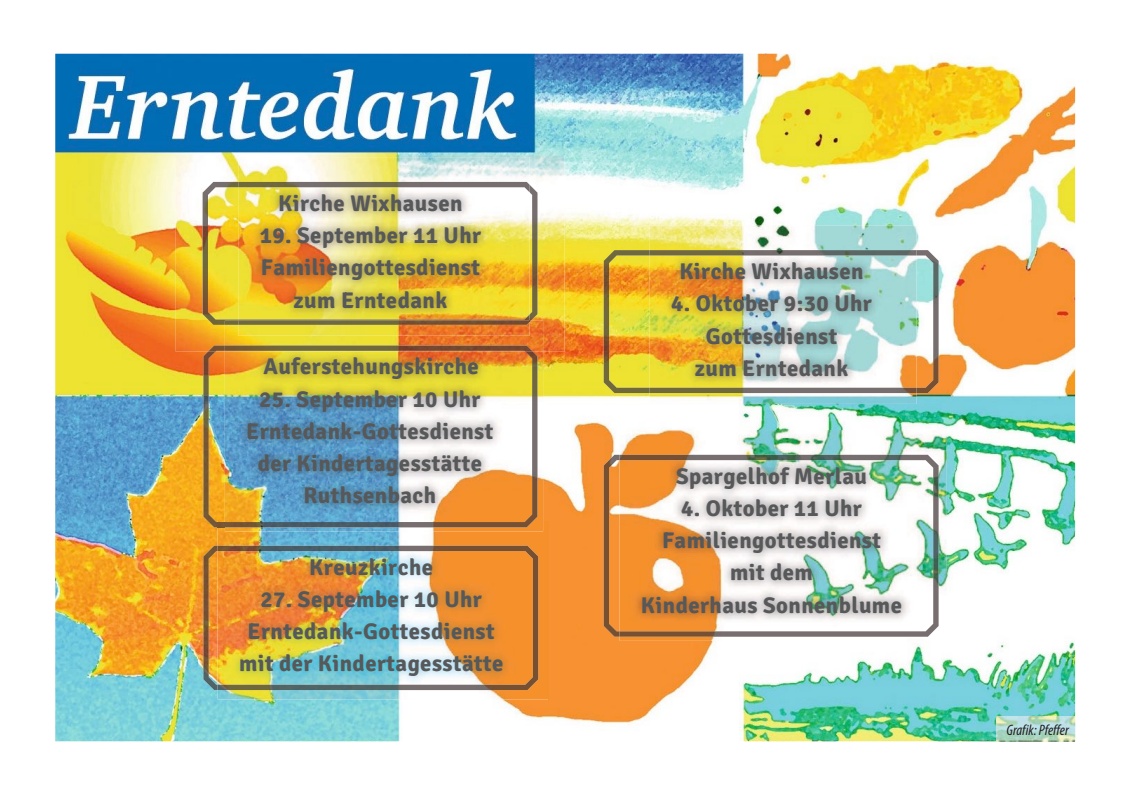
Ausgabe 13 – Dez. 2026 bis Feb. 2027:
18. Oktober

Artikel und Bilder (300 dpi) getrennt an:

das.nordlicht@mail.de

*Die Redaktion behält sich vor, eingesandte Artikel
bei Bedarf sinngemäß zu kürzen, und übernimmt
keine Haftung für eingereichtes Bildmaterial.*

Erntedank



Kirche Wixhausen
19. September 11 Uhr
Familiengottesdienst
zum Erntedank

Auferstehungskirche
25. September 10 Uhr
Erntedank-Gottesdienst
der Kindertagesstätte
Ruthsenbach

Kreuzkirche
27. September 10 Uhr
Erntedank-Gottesdienst
mit der Kindertagesstätte

Kirche Wixhausen
4. Oktober 9:30 Uhr
Gottesdienst
zum Erntedank

Spargelhof Merlau
4. Oktober 11 Uhr
Familiengottesdienst
mit dem
Kinderhaus Sonnenblume